

Pressemeldung – 23.10.2026

Saarland Hurricanes e.V.
St. Johanner Straße 41-43
66111 Saarbrücken

Saarland Hurricanes stellen sportliche Weichen für die Saison 2027

Traditionsverein strebt freiwilligen Wechsel aus der GFL 1 in die Regionalliga (3.Liga) an. Im Mittelpunkt stehen die nachhaltige Vereinsentwicklung, die Stärkung des Nachwuchses und die langfristige Rückkehr in den deutschen Spitzenfootball.

Die Saarland Hurricanes richten ihre sportliche Zukunft neu aus. Nach intensiven Beratungen und einer umfassenden Analyse der sportlichen, wirtschaftlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen hat der Vorstand beschlossen, für die Saison 2027 einen freiwilligen Rückzug der Herrenmannschaft aus der German Football League (GFL 1) in die Regionalliga (3. Liga) anzustreben.

Mit dieser Entscheidung verfolgt der Verein das Ziel, seine sportlichen und organisatorischen Strukturen gezielt weiterzuentwickeln, die Nachwuchsarbeit noch stärker in den Mittelpunkt zu rücken und langfristig die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Rückkehr in den deutschen Spitzenfootball zu schaffen.

„Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen. Die Saarland Hurricanes blicken auf eine lange Tradition in der höchsten deutschen Spielklasse zurück. Die zunehmende Professionalisierung der German Football League ist eine wichtige und positive Entwicklung für den deutschen American Football. Gleichzeitig haben wir im Rahmen unserer internen Analyse festgestellt, dass wir unsere eigenen sportlichen, wirtschaftlichen und organisatorischen Strukturen weiterentwickeln müssen, um diesen Weg langfristig erfolgreich mitgehen zu können. Daraus ziehen wir nun die notwendigen Konsequenzen“, erklärt der Vorstand der Saarland Hurricanes.

Verantwortung übernehmen und Perspektiven schaffen

Als traditionsreicher American-Football-Verein sind die Saarland Hurricanes seit Jahrzehnten fest in der saarländischen Sportlandschaft verwurzelt. Der Verein steht für sportlichen Ehrgeiz, engagierte Nachwuchsarbeit und eine starke Gemeinschaft, die maßgeblich durch ehrenamtliches Engagement getragen wird.

Um diese Werte auch künftig erfolgreich vertreten zu können, sieht der Vorstand die Notwendigkeit, die sportliche Entwicklung des Vereins langfristig und vorausschauend zu gestalten.

Der angestrebte Wechsel in die Regionalliga ist daher das Ergebnis einer bewussten strategischen Entscheidung. Er soll den notwendigen Rahmen schaffen, um bestehende Strukturen zu festigen, interne Entwicklungspotenziale gezielt zu nutzen und den Verein sportlich wie organisatorisch nachhaltig weiterzuentwickeln.

„Unser Anspruch ist es, nicht nur kurzfristig sportlich konkurrenzfähig zu sein, sondern die Saarland Hurricanes als Gesamtverein dauerhaft erfolgreich zu entwickeln. Dafür müssen sportliche Ziele, wirtschaftliche Möglichkeiten und organisatorische Voraussetzungen im Einklang stehen. Genau daran möchten wir in den kommenden Jahren arbeiten“, so der Vorstand.

Vorstand

Boris Röder (Präsident)
Annika Krämer (Vizepräsidentin)
Heinrich Brühl (Schatzmeister)

Aufsichtsrat

Joachim Klein (Vorsitzender AR)
Prof. Dr. Paul Motzki
Detlev Grün
Jessica Theisinger

Mitgliedschaften

American Football und Cheerleading
Verband Saarland (AFCV Saar)
Landessportbund des Saarlandes

Kontakt:

vorstand@saarland-hurricanes.eu
www.saarland-hurricanes.eu

Strategischer Neuaufbau mit klaren Schwerpunkten

Die sportliche Neuausrichtung bietet den Saarland Hurricanes die Möglichkeit, den Neuaufbau der Herrenmannschaft mit der Weiterentwicklung des gesamten Vereins zu verbinden.

Im Mittelpunkt stehen dabei insbesondere:

- die gezielte Förderung und Integration eigener Nachwuchsspieler,
- eine langfristig ausgerichtete und sportlich nachhaltige Kaderplanung,
- die Weiterentwicklung organisatorischer und ehrenamtlicher Strukturen,
- die gezielte Verbesserung sportlicher Rahmenbedingungen,
- die nachhaltige Stärkung der regionalen Identität und Vereinsgemeinschaft.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der engeren Verzahnung zwischen Nachwuchsbereich und Herrenmannschaft. Junge Talente sollen künftig noch stärker an den Herrenfootball herangeführt werden und langfristige sportliche Perspektiven innerhalb des eigenen Vereins erhalten. Gleichzeitig sollen organisatorische Abläufe und Verantwortlichkeiten weiterentwickelt werden, um eine verlässliche Grundlage für die sportlichen Ziele der kommenden Jahre zu schaffen.

Langfristige Rückkehr in die GFL bleibt das Ziel

Der freiwillige Rückzug aus der höchsten deutschen Spielklasse bedeutet ausdrücklich keine Abkehr von den sportlichen Ambitionen der Saarland Hurricanes.

Die langfristige Rückkehr in die German Football League bleibt ein klares Ziel des Vereins. Voraussetzung dafür ist jedoch eine kontinuierliche Entwicklung, die sowohl sportlich als auch wirtschaftlich und organisatorisch langfristig getragen werden kann.

„Wir möchten perspektivisch wieder Teil der GFL sein und die positive Entwicklung des deutschen Spitzenfootballs aktiv mitgestalten. Dafür wollen wir zunächst die notwendigen Voraussetzungen innerhalb unseres Vereins schaffen. Unser Ziel ist eine Rückkehr, die nicht allein auf sportlichem Erfolg basiert, sondern durch stabile und zukunftsfähige Strukturen getragen wird“, betont der Vorstand.

Gemeinsam die Zukunft der Saarland Hurricanes gestalten

Die Saarland Hurricanes sehen in der Neuausrichtung die Chance, ihre gewachsenen Strukturen weiterzuentwickeln, neue sportliche Perspektiven zu schaffen und den Verein langfristig zu stärken.

Eine wesentliche Rolle spielen dabei weiterhin die Spieler*innen, Coaches, Ehrenamtlichen, Mitglieder, Fans sowie die zahlreichen Sponsoren und Partner, die den Verein seit vielen Jahren begleiten und unterstützen.

Der Vorstand legt großen Wert darauf, diesen Prozess transparent zu gestalten und alle Beteiligten auf dem weiteren Weg mitzunehmen.

„Die Saarland Hurricanes stehen vor einem neuen Kapitel ihrer Vereinsgeschichte. Wir sind überzeugt, dass wir mit dieser Entscheidung die richtigen Grundlagen für eine erfolgreiche Zukunft schaffen. Unser Anspruch bleibt es, American Football im Saarland nachhaltig weiterzuentwickeln und langfristig wieder auf höchstem nationalem Niveau zu vertreten“, erklärt der Vorstand abschließend.

Über die Saarland Hurricanes

Die Saarland Hurricanes gehören zu den traditionsreichsten American-Football-Vereinen im Saarland und sind seit Jahrzehnten fester Bestandteil der regionalen Sportlandschaft. Der Verein steht für leistungsorientierten American Football, engagierte Nachwuchsförderung, ehrenamtlichen Einsatz und eine starke Vereinsgemeinschaft. Neben dem Herren- sowie Damenfootball, Cheerleadingsparten sowie Flag-Football bildet die nachhaltige Entwicklung des Nachwuchsbereichs einen zentralen Bestandteil der Vereinsarbeit.